

	<p>Objekt: Angeschliffene Hälfte eines Samenzapfens einer Araucarie in anatomischer (Zell-) Erhaltung / Araucaria mirabilis</p> <p>Museum: Museum für Naturkunde Chemnitz Moritzstraße 20 09111 Chemnitz +49(0)371 4884551 info@naturkunde-chemnitz.de</p> <p>Sammlung: Paläontologie</p> <p>Inventarnummer: K4404b</p>
--	---

Beschreibung

Dieser Zapfen eines Nadelbaumverwandten blieb fossil erhalten, da er in vulkanischer Asche eingebettet wurde. Durch die Einlagerung von Kieselsäure in das einst organischen Gewebe wurde dieses zellgenau konserviert. Die sehr gut erhaltenen Früchte helfen den Wissenschaftlern, die ebenso nur fossil erhaltenen Mutterpflanzen in das Linne'schen System einzuordnen.

Museum für Naturkunde / Dr. Thorid Zierold

Grunddaten

Material/Technik: Naturobjekt, Stein / geschnitten, poliert
Maße: 7,5 x 6,5 x 3,0 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Patagonien
[Zeitbezug]	wann	jura
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frucht

- Nadelbaum
- Zapfen (Botanik)